

## KennArt-Grundkurs „Moose bestimmen“

Lust auf mehr Artenkenntnis? Im Rahmen des Projektes „KennArt – eine bundesweite Initiative zur Förderung der Artenkenntnis“ bieten die NABU-Naturschutzstation Münsterland und das Zentrum für Biodiversitätsmonitoring am Zoologischen Forschungsmuseum Alexander Koenig in einem Verbundprojekt im Bundesprogramm Biologische Vielfalt Artenkenntniskurse für ausgewählte Organismengruppen an.

Die Kurse orientieren sich an einem mehrstufigen System mit Grund-, Aufbau- und Vertiefungskursen und können je nach Vorkenntnissen unabhängig voneinander besucht werden.

Informationen unter [www.artenkenntnis.de](http://www.artenkenntnis.de).

### **Kursbeschreibung:**

Der mehrtägige Grundkurs „Moose bestimmen“ vermittelt einen Überblick über die häufigsten heimischen Moose und ihre Lebensräume. Einführende Vorträge bieten grundlegende Informationen zum Lebenszyklus, zur Systematik und zur Morphologie von Laub- und Lebermoosen. Gängige Bestimmungsbücher und weitere Fachliteratur zum Thema Moose werden vorgestellt. Schließlich lernen die Teilnehmenden die Bedeutung von Moosen im Zuge von Kartierungen, rechtliche Bestimmungen und Rote Listen kennen. Zwei längere und mehrere kürzere Exkursionen bieten die Gelegenheit eine größere Anzahl der häufigsten Arten in ihren jeweiligen Habitaten kennenzulernen. Zentrales Anliegen des Kurses ist es, die Bestimmung dieser Arten anhand von Merkmalen, die mit einer guten Lupe bzw. einem Binokular sichtbar sind, zu üben. Zusätzlich werden wichtige Bestimmungsmerkmale bei höherer Vergrößerung im mikroskopischen Bild gezeigt. In einer Selbstlernphase im Umfang von ca. 1,5 Arbeitstagen sollen die Teilnehmenden eigenständig Arten bestimmen und ein kleines Herbarium anlegen. Der Kursumfang beträgt insgesamt rund 60 Stunden. Der Kurs richtet sich an Mitarbeiter\*innen in Naturschutzbehörden, Gutachter- und Planungsbüros, Umweltverbänden, wissenschaftlichen Einrichtungen, Naturkundemuseen, Bildungseinrichtungen, Biologischen/Ökologischen Stationen, Ehrenamtler\*innen und Studierende mit Vorkenntnissen.

### **Kurstermine:**

Mo., 16. September 2024, 11:00 bis 18:00 Uhr

Di., 17. September 2024, 9:30 bis 18:00 Uhr

Mi., 18. September 2024, 9:30 bis 18:00 Uhr

Do., 19. September 2021, 9:30 bis 18:00 Uhr

Fr., 20. September 2024, 9:30 bis 18:00 Uhr

Sa., 21. September 2024, 9:00 bis 15:00 Uhr

## **Vorläufiges Programm:**

**(Änderungen insbesondere auf Grund der Witterung sind möglich)**

### **Montag, 16. September 2024**

*Treffpunkt um 11:00 Uhr:* Europäisches Fachzentrum Moor und Klima Wagenfeld GmbH, Auf dem Sande 11, 49419 Wagenfeld-Ströhen

11:00 Uhr: Begrüßung, Vorstellungsrunde, Organisatorisches

12:00 Uhr: Allgemeine Einführung in die Welt der Moose (insbesondere Laubmoose): Systematik, Nomenklatur, Morphologie und Wuchsformen, vegetative Vermehrung

13:00 Uhr: Mittagspause

14:00 Uhr: Vorstellung häufiger Moosarten bodensaurer Standorte im Bild

14:30 Uhr: Wanderung in die Umgebung des Veranstaltungsortes (vor allem Wald- und Moorhabitats), Vorstellung typischer Moosarten bodensaurer Standorte

18:00 Uhr: Ende der Veranstaltung Tag 1

### **Dienstag, 17. September 2024**

*Europäisches Fachzentrum Moor und Klima*

09:30 Uhr: Hinweise zum Bestimmen von Moosen, Vorstellung relevanter Literatur und Internet-Seiten, Tipps zur Anlage eines Moosherbars

10:30 Uhr: Präsentation und Erprobung eines Bestimmungsschlüssels mit den bundesweit häufigsten Arten mit Hilfe einer Lupe / eines Binokulars - gemeinsames Bestimmen einzelner am Vortag gesammelter Arten Teil 1

13:00 Uhr: Mittagspause

14:00 Uhr: Fortsetzung Einführung in die Moose (Laubmoose), generative Vermehrung, Sporophytengeneration, Torfmoose

15:00 Uhr: Kaffeepause

15:30 Uhr: Gemeinsames Bestimmen einzelner am Vortag gesammelter Arten Teil 2

18:00 Uhr: Ende Tag 2

### **Mittwoch, 18. September 2024**

*Europäisches Fachzentrum Moor und Klima*

09:30 Uhr: Abfahrt zum Wanderparkplatz „Zum Berge“ (Zufahrt über die Straße „Zum Berge“ am südlichen Ortsrand von Brockum) in den Steweder Bergen (alternativer Treffpunkt)

10:00 Uhr: Mehrstündige Wanderung in die Steweder Berge. Thema: häufige Bodenmoose saurer Standorte sowie einzelne für Kalkböden und -gesteine typischer Moosarten

13:00 Uhr: Mittagspause

15:30 Uhr: Rückfahrt zum Veranstaltungsort, Kaffeepause

16:30 Uhr: Selbständiges Bestimmen der gesammelten Moose

18:00 Uhr: Ende Tag 3

**Donnerstag, 19. September 2024**

*Europäisches Fachzentrum Moor und Klima*

09:30 Uhr: Einführung in die Moose (Lebermoose) sowie Vortrag zu den Themen Lebensräume, Indikatoreigenschaften und Verbreitungsmuster von Moosen

11:00 Uhr: Bestimmen von Moosen

13:00 Uhr: Mittagspause

14:00 Uhr: Kurze Exkursion nach Wagenfeld (Thema: Moosarten im Ortsbereich)

16:30 Uhr: Bestimmen von Moosen

18:00 Uhr: Ende Tag 4

**Freitag, 20. September 2024**

*Europäisches Fachzentrum Moor und Klima*

09:30 Uhr: Abfahrt zum *Wanderparkplatz an der Straße „Elmenriede“ in Lübbecke-Eilhausen (der Parkplatz befindet sich im Wald etwas südlich der Abzweigung der Straße Reiherweg)*

10:15 Uhr: Mehrstündige Wanderung ins Wiehengebirge (Thema: Bodenmoose auf sauren sowie kalkreichen Böden, häufige Kalkfelsesmoose, häufige leicht kenntliche Epiphyten)

13:00 Uhr: Mittagspause

16:00 Uhr: Rückfahrt zum Veranstaltungsort, Kaffeepause

17:00 Uhr: Bedeutung von Moosen bei Kartierungen, rechtliche Bestimmungen, Rote Listen, berufliche Perspektiven

18:00 Uhr: Ende Tag 5

**Samstag, 21. September 2024**

*Europäisches Fachzentrum Moor und Klima*

09:00 Uhr: Bestimmen von Moosen

12:00 Uhr: Abschlussdiskussion, Erläuterung der Aufgabe für die Selbstlernphase

13:00 Uhr: Besuch des Moorpaddes im Neustädter Moor

15:00 Uhr: Ende der Veranstaltung